

II-12467 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 604013

1994 -02- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Langthaler, Freunde und Freundinnen

an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie

betreffend Studie des Umweltbundesamtes: Alternativenenergien in Österreich

Seit mindestens 3 Jahren wird im Umweltbundesamt an einer Energiestudie mit dem Arbeitstitel: "Alternativenenergien in Österreich" gearbeitet. Sehr viel Arbeitszeit und damit auch Steuergeld ist in diese Studie von seiten des Umweltbundesamtes geflossen. Trotzdem ist diese Studie dem Parlament und der Öffentlichkeit noch immer nicht zur Verfügung gestellt worden, obwohl dies von Sektionschef Schreiber in einer Stellungnahme an das Parlament versprochen wurde.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie folgende

ANFRAGE:

1. Seit wann genau arbeitet das Umweltbundesamt an der Studie "Alternativenenergien in Österreich"?
2. Wieviele Personen waren bis jetzt mit der Erstellung dieser Studie betraut?
3. Schätzen Sie ab, wieviele Mannjahre für diese Studie bereits eingesetzt worden sind?
4. Wie hoch sind die Kosten für ein Mannjahr im Umweltbundesamt?
5. Wie hoch sind daher die bereits angefallenen Kosten, die vom Steuerzahler gezahlt werden müssen, für diese Studie?

6. Wie hoch schätzen Sie die Kosten für die Fertigstellung dieser Studie?
7. Warum ist diese Studie noch immer nicht veröffentlicht, obwohl dies von Sektionschef Schreiber dem Parlament zugesagt worden ist?
8. Wer ist derzeit mit der Fertigstellung der Studie im Umweltbundesamt betraut?
9. Wann wird diese Studie veröffentlicht?